

mente Herstellen, für die Modernisierung ihrer ausgelieferten, technisch überholten Erzeugnisse verantwortlich sind. Sie haben in ihrem Plan „Neue Technik“ die dazu notwendigen Maßnahmen festzulegen und diese produktionsmäßig zu sichern.

Die Betriebe sind verpflichtet, die vielfältigen Anregungen, die sich aus den Lehrschauen für Technologie und Standardisierung für die Verbesserung der Technologie und Organisation der Produktionsprozesse ergeben, auszunutzen und die Modernisierung der eigenen Produktionsinstrumente nach den betrieblichen Möglichkeiten in breitem Umfang vorzunehmen.

In den Instituten und den Großbetrieben müssen Gruppen von Konstrukteuren, Technologen und Arbeitern mit der Modernisierung, Mechanisierung und Automatisierung der vorhandenen Maschinen, Anlagen und Geräte beauftragt werden. Technologisch gleichartige und ähnliche Betriebe sollten nach dem Beispiel der Betriebe der Wälzlagerindustrie in überbetrieblicher sozialistischer Gemeinschaftsarbeit Automatisierungskollektive bilden.

Der Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand erfordert in erster Linie die Erziehung der Menschen zum sozialistischen Bewußtsein. Der Schlüssel zur erfolgreichen Lösung aller Aufgaben in kurzen Fristen ist die sozialistische Gemeinschaftsarbeit.

Es ist zu erreichen, daß

die konsequente Standardisierung, Spezialisierung und Konzentration der Produktion mit dem höchsten ökonomischen Nutzen durchgeführt wird und alle Vorteile der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung voll genutzt werden;

bei Neukonstruktionen, Einführung neuer Verfahren von dem international erreichten Stand der Technik und ihren Entwicklungstendenzen ausgegangen sowie die Ausschöpfung aller Möglichkeiten der eigenen Produktion von Werkstoffen, Bauelementen usw. beachtet wird;

die Erzeugnisse in ihren Funktionen, Leistungen, Leistungsgewichten, ihrer Lebensdauer und anderen Merkmalen höchsten Anforderungen gerecht werden;

die technologischen Verfahren zur Herstellung der Erzeugnisse mit geringstem Aufwand an Arbeitskraft, Zeit und Material die höchste Qualität bei niedrigsten Kosten sichern, die Arbeitsorganisation den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entspricht, zum Beispiel der Fließfertigung oder der Taktfertigung, um so den rationellsten Einsatz der Arbeitskräfte zu ermöglichen;

der Verwaltungsaufwand der Betriebe und Institute mit Hilfe moderner